

Hallo an alle Haarzähler

Heute 4-April-08

Ein Freund von mir (24) hat schon seit dem er 19 ist Haarausfall benutzt alle denkbaren Mittelchen und jetzt ist er auf die Idee gekommen sich haare Verpflanzen zu lassen

Bevor ihr jetzt fragt bei welcher Klinik einfach weiter lesen ihr werdet es später heraus lesen!

- gleicher Vorne hinweg geschrieben haben ihn auf das Forum aufmerksam gemacht ihm sehr viel Info's verschiedener Firmen zukommen lassen, hat sich selber auch gut Informiert –
- Die Entscheidung muss er selber treffen,
- Wenn er erst mal von einer Sache Überzeugt ist zieht er es durch -

ich möchte ich euch einen unabhängigen bericht geben wie die OP abläuft, wie die Narben Bildung ist (ja es wird eine FUT), wann seine eingepflanzten Haare wieder ausfallen, die neuen zu wachsen beginnen,

Könnt euch auf einen ausführlichen bericht freuen!
(natürlich geschieht das mit seinem Einverständnis)

der Termin ist schon fest gelegt der 20.Mai.2008

- warum grad zu diesem Datum ... am 23 ist das Gti treffen muss ich dabei sein!! -
- hoff das er von seiner Seite aus wieder so fit ist um dabei sein zu können

Angefangen hat alles mit dem tag als ich ihn darauf ansprach hab ob er nicht schon mal über eine Eigenhaarverpflanzung nachgedacht hätte (sind grad im Auto zu einer Privatfeier unterwegs gewesen / muss ende 2006 gewesen sein) er so – ja... hab ja in den der Letzten zeit immer Radio Werbung gehört.

Jetzt müsste es bei einigen Klick machen, ach ja wir kommen aus Österreich (nahe LINZ) Ein paar Wochen darauf hatten wir schon ein Beratungsgespräch bei „Moser Medical Group“ in Wien (die haben auch in Linz einen Stützpunkt für Beratungen doch wir entschlossen und nach Wien zu schau)

Beim Beratungsgespräch mit Herrn Endl kam raus das es noch zu früh sei und er solle noch ein bis zwei Jahr warten,..

-Beratungsgespräch nahm ich damals als sehr Kompetent auf, muss allerdings dazu sagen das ich keinerlei Vorkenntnisse hatte was HT anging; ihm wurde empfohlen Propecia zu verwenden, (Minoxidil wurde bereits von seinen Hautarzt empfohlen)

so verging die zeit und es wurde mehr und mehr zum Gesprächsthema bis wir schließlich im Februar 2008 wieder mit Moser Kontakt aufnahmen und ein weiteres Beratungsgespräch dieses mal in LINZ im Steigenberger Hotel mit Herrn Mayer führten

Herr Mayer nahm uns gegen 11 uhr in Empfang und gab uns noch mal eine genau Information über die von ihnen vorgeschlagenen Haarmengen und der Kosten (a 7,50 euro) .`

ER Schlug ihm vorne 600 und hinten bei der Tonsur 1100 Grafts vor.

Über die Dichte führte er uns 40-45 Grafts an.

Anschließend meldete er sich des Öfteren bei ihm, um einen Termin zur Ht. Festzulegen.

Jedoch drängte ich auf ein weiteres Gespräch mit dem behandelnden Arzt Hr.Dr.Hugenek und einem Gespräch bzw. Treffen mit einem bereits von Fa.Moser behandelten Patienten, er suchte sich Hr.Thomas Jires aus , der auf der Moser-Homepage zu finden ist, um einen realistischen Eindruck des Ergebnisses von Moser zu bekommen.

Wir machten uns wieder einmal auf nach Wien und trafen zuerst in einem japanischen Restaurant im Donauzentrum Hr.Jires, der uns den Ablauf über die OP. nochmals schilderte er zeigte uns auch bereitwillig seine Haare und das damit verbundene Ergebnis . (vor allen anderen Gästen) Herr Jires macht auch echt einen lässigen Eindruck ein typischer Live styl Mensch er sagte er hat sich für Moser entschieden weil sie echt super Ergebnisse leisten

Und wegen der Teilzahlung rein optisch machte das Ergebnis echt einen super Eindruck!

er trug die haar etwas länger als wie am Foto und wenn man es nicht wüsste das er eine HT gemacht habe würde man nichts merken

Mein subjektiver Eindruck war, dass die bei Hr.Jires vorhandene Dichte gut mit seinen anderen Haaren zusammen passte, (er hatte Dunkle Haare) anschließend machten wir uns auf zur Moser Gruppe und sprachen ausführlich mit dem behandelnden Arzt Herrn Dr. Hugenek.

Persönlich kam er mir sehr lässig vor, ich ging noch mal genau auf das Thema FUT / FUI ein und warum er / Moser FUT für die bessere Variante halte, er erklärte folgendes die haarwurzeln immer einzeln auszusteichen ginge natürlich dennoch birgt das immer in risiko die Wurzel nicht genau zu treffen und zu beschädigen, (denke das die dann nicht mehr anwachsen werden) und es würden lauter kleine kaum sichtbare narben entstehen, heutzutage ist es mit der Durchwachstechnik ähnlich wie beim Face Lifting möglich narben unsichtbar zu machen) es sei einfach um einiges genauer zu arbeiten mit der Fut technick aber auch um vieles zeitaufwendiger (die arbeiten mit 15 Asistentinnen ,.. einige sind bei mir beim rausgehen vorbeigegangen echt bild hübsch *g*) Die FUI technick sei die älter technick und er verstehen nicht warum die überhaupt noch so verbreitet sei Dr. Hugenek er schlussfolgerte so das Es eben der Faktor zeit ist es können meherer Patiente in Kürzerer zeit behandelt werden und mit weniger aufwand! er empfahl meinem Kollegen vorne 900 und bei der Tonsur 700 Grafts. Er meinte er solle sich nur vorne zuerst behandeln lassen und mit der Tonsur noch zu warten, da in diesem Bereich der Ausfall noch fortschreiten werde.

Seit dem (5.April) ist der Termin nun vereinbart, die entsprechende schriftliche Terminierung für den 20.Mai 2008. Der Kostenvoranschlag beinhaltet 1700 Grafts für insgesamt 12950 Euro ,die entweder zwei Wochen vorher zu überweisen oder am Behandlungstag in Bar zu entrichten sind.

Nun mal schau wie die Op wird.....

Hab leider nicht immer Zeit an den bericht zu schreiben

Ihr könnt ja gerne mal auf die Seite www.szene1.at/user/Haary schauen da stell ich immer Bilder und Videos rein

Der Bericht wird natürlich weiter geführt!

<http://www.szene1.at/user/Haary/>